

# **Ordnungsbehördliche Verordnung zum Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetz (BbgLÖG)**

---

Aufgrund des § 5 Abs. 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG) vom 27. November 2006 (GVBl.I/06, [Nr. 15], S.158), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. April 2017 (GVBl. I/17, [Nr. 8]) in Verbindung mit § 26 Absatz 1 und 3 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz – OBG) vom 21. August 1996 (GVBl. I/96, [Nr. 21], S.266) zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Juni 2022 (GVBl.I/22, [Nr. 13]) wird vom Bürgermeister der Stadt Templin als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11.12.2024 für das Gebiet der Stadt Templin folgende Ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

## **§ 1**

### **Ladenöffnung an Sonn- und Feiertagen**

1. Gemäß § 5 Abs.1 BbgLÖG dürfen abweichend von § 3 Abs. 2 Nr. 1 BbgLÖG Verkaufsstellen aus Anlass von besonderen Ereignissen an höchstens fünf Sonn- oder Feiertagen in der Zeit von 13 bis 20 Uhr geöffnet sein. Folgende Tage werden festgelegt:

23. März 2025	Frühlingsfest
21. September 2025	13 Jahre Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt
14. Dezember 2025	Weihnachtszauber

2. Entfällt das jeweilige besondere oder das regionale Ereignis im Sinne der Absätze 1 und 2, ist das Offenhalten der Ladengeschäfte nicht zulässig.

## **§ 2**

Die Vorschriften des Arbeitszeitgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Jugendarbeitsschutzgesetzes, sowie § 10 BbgLÖG bleiben unberührt.

## **§ 3**

### **Ordnungswidrigkeiten**

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
  1. entgegen § 1 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Sonn- und Feiertage öffnet oder
  2. die vorgegebenen Öffnungszeiten nicht einhält
- (2) Die Ordnungswidrigkeiten nach Absatz 1 können gem. § 12 Abs. 2 BbgLÖG mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

## **§ 4**

### **Inkrafttreten**

Diese ordnungsbehördliche Verordnung tritt am 01. Januar 2025 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2025.

Templin, den 07.01.2025

Annette Nitschmann  
Amtierende Bürgermeisterin  
als örtliche Ordnungsbehörde